

Winterrolle 2011/12

1. Literaturwissenschaft
2. Mediävistik
3. Kulturwissenschaft u. Landeskunde
4. Fächerübergreifende Veranstaltungen
5. Sprachen

Alle Veranstaltungen beginnen in der Woche 42, d.h. ab dem 17.10.
Die Einführungswoche für Studienanfängerinnen und Studienanfänger findet in der Woche 41 statt. Die Skandinavistik stellt ihre Lehrenden, Fachteile und Veranstaltungsangebote am Freitag, den 14.10. ab 10.15 Uhr vor (Raum 415). Auch die Fachschaft wird an dieser Begrüßungsveranstaltung mitwirken.

1. LITERATURWISSENSCHAFT

Name: Antje Wischmann, Prof. Dr.
Titel: Literaturgeschichtlicher Überblick
Zeit: Mo, 12-14
Raum: 315

Kursbeschreibung: Dieser Einführungskurs beginnt in der Gegenwartsliteratur und geht dann allmählich bis in die Literatur des 18. Jahrhunderts zurück. Dabei orientiert sich das Seminar an der pragmatischen skandinavischen Tradition, in großzügigen Epochenbegriffen zu denken. Der literaturgeschichtliche Überblick dient dazu, anhand literarischer Beispiele (in Originalsprache und in Übersetzung) individuelle Textbegegnungen sowie Einblicke in die schwedische, dänische und norwegische Kulturgeschichte zu ermöglichen. Dabei wird zugleich auf ausgewählte methodisch-theoretische Zugänge verwiesen, die im zweiten Einführungskurs (Einführung in die Literatur- und Kulturtheorie bei Christiane Lemke im folgenden Sommersemester) behandelt werden.

Der Kurs wird durch ein obligatorisches Seminar begleitet (angeboten von Franziska Plamper, s.u.).

Literatur: Ein Kompendium wird als Kopiervorlage zu Beginn des Semesters im benachbarten Copy-Shop erhältlich sein.

Jürg Glauser (Hg.): *Skandinavische Literaturgeschichte*. Stuttgart u. Weimar, 2006; Fokus auf den Kapiteln 3 bis 8 und dem Zeitraum 1700 bis 2000, siehe S. 79–389; ergänzend: Fritz Paul (Hg.): *Grundzüge der neueren skandinavischen Literaturen*. Darmstadt, 1991 [1982].

Teilnahmevoraussetzungen: Bereitschaft zur mitverantwortlichen Gestaltung des Seminars; Umsicht und Zuverlässigkeit bei der inhaltlichen Vorbereitung und der Terminplanung der Moderationen.

Anmeldung: antje.wischmann[at]uni-tuebingen.de

Modulzuordnung: Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft; obligatorische Veranstaltung

Leistungsnachweis: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit; Moderation und Hausarbeit

Credits: 7 ECTS

.....

Name: Franziska Plamper, M.A.

Titel: Wissenschaftliches Arbeiten in der Skandinavistik

Obligatorisches Seminar, das den Kurs "Literaturgeschichtlicher Überblick" begleitet.

Zeit: Di, 12-14

Raum: 415

Kursbeschreibung: Diese Pflichtveranstaltung richtet sich vornehmlich an Studienanfänger und ist Teil des Kurses „Einführung in die Skandinavistik I: Literaturgeschichtlicher Überblick“.

Um Sie beim Einstieg in das Studium zu unterstützen, werden im Rahmen des Seminars verschiedene wichtige Methoden und Vorgehensweisen vermittelt und geübt. Ausgerüstet mit dem angemessenen Handwerkszeug wird das Studium an einer Universität deutlich effizienter für die Lernenden.

Folgende konkrete Themen und Fragen stehen im Zentrum:

Wie plane ich ein interaktives Referat im Austausch mit Studierenden?

Wie gestalte ich eine Hausarbeit?

Wie lerne ich für eine Klausur?

Wie führe ich Literatur-Recherchen durch?

Wie formuliere ich begründete Thesen oder fundierte Einwände?

Wie arbeite ich gezielt für Prüfungen und Hausarbeiten während meines Studiums?

Zusätzlich bezieht sich dieses Seminar auch auf die „Einführung in die Skandinavistik I“, indem die Inhalte und Themen aus Letzterem aufgegriffen und teilweise vertieft werden. Ziel der Veranstaltung ist es, den Studienanfängern den Weg durch das Studium und das Zeitmanagement im straffen Bachelorstudium zu erleichtern. Im Rahmen des Seminars werden insgesamt 6 Übungsaufgaben bearbeitet.

Anmeldung: in der ersten Sitzung

Modulzuordnung: Teil des Moduls „Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft“

Leistungsnachweis: sechs Übungsaufgaben

Credits: 2 ECTS

.....
Name: Christiane Lemke, Dr. des.

Titel: Ingmar Bergman: Ein Querschnitt durch sein filmisches Werk

Zeit: Di, 10-12

Raum: 033 (erste Sitzung; weitere Sitzungen evtl. R.121, dies wird noch bekanntgegeben)

Kursbeschreibung: Der schwedische Filmregisseur und Drehbuchautor Ingmar Bergman (1918-2007) zählt zu den wichtigsten und renommiertesten Filmemachern der Welt. Für sein Werk wurde er mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet. Religionskritik und die Frage nach der Existenz Gottes, die Beziehungen zwischen Männern und Frauen, Eltern und Kindern, Künstler und Gesellschaft sind zentrale Themen bei Bergman, die im Kurs am Beispiel von Filmen wie *Det sjunde inseglet* (*Das siebente Siegel*), *Smultronstället* (*Wilde Erdbeeren*), *Tystnaden* (*Das Schweigen*), *Persona*, *Viskningar och rop* (*Schreie und Flüstern*), *Aus dem Leben der Marionetten*, *Höstsonaten* (*Herbstsonate*) u.a. untersucht werden sollen. Im Zusammenhang mit der Rolle von Sexualität, Gewalt, Wahnsinn und Tod soll im Kurs auch expressionistischen, surrealistischen und existenzialistischen Elementen in Bergmans Werk nachgegangen werden.

Die sehr umfangreiche Forschungsliteratur ist überwiegend englischsprachig.

Bemerkungen: Die Veranstaltung steht auch Studierenden der Internationalen Literaturen offen.

Literaturangabe für einen ersten Überblick über Bergmans Œuvre:

Thomas Koebner: *Ingmar Bergman: Eine Wanderung durch das Werk*, München 2009.
Gabriele Jatho: *Ingmar Bergman: Essays, Daten, Dokumente*. Hrsg. von der Deutschen Kinemathek, Berlin 2011.

Anmeldung: per Mail an: christiane.lemke[at]uni-tuebingen.de

Modulzuordnung: Hauptseminar/Spezialisierungsmodul I, II und III (Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft) sowie als Importmodul für die Internationalen Literaturen

Leistungsnachweis: Referat/Moderation sowie je nach Modulanforderung mündliche Prüfung oder Klausur oder Hausarbeit

Credits: 8 ECTS (B.A.), 10 ECTS (Master)

Name: Dorothea Kunz, M.A.

Titel: Dichtung, Musik und Malerei – das romantische Projekt der Intermedialität

Zeit: Kompaktseminar

Vorbesprechung: Fr., 21.10. 13-15 Uhr

Blocktermine: Fr, 4.11. 13-17 Uhr; Fr, 18.11., 13-17 Uhr; Sa, 19.11., 9-15 Uhr; Fr, 25.11., 13-17 Uhr; Sa, 26.11. 9-15 Uhr

Raum: 415

Kursbeschreibung: Die kulturelle Strömung der Romantik wendet sich dem Fantastischen, Irrationalen und Märchenhaften zu. Charakteristisch für die deutsche und skandinavische Dichtung dieser Zeit sind die Wiederbelebung der germanischen bzw. nordischen Mythologie und die ironisch gebrochene Sehnsucht nach einem fernen „Goldenen Zeitalter“. Dabei verschwimmen oftmals die Grenzen zwischen Klang, Bild und sprachlichem Zeichen - so entsteht die Idee von einem Gesamtkunstwerk, das sich unterschiedlicher Medien bedient. In diesem Kompaktseminar wollen wir uns mit romantischer Lyrik und den Möglichkeiten der Gedichtanalyse befassen. Ebenso werden auch Vertonungen romantischer Gedichte und Werke der romantischen Malerei mit einbezogen. Im Mittelpunkt sollen Autoren wie Heine, Eichendorff, Grundtvig und Stagnelius stehen, außerdem Lieder von Schumann und Almqvist bis hin zu Lou Reed sowie Werke von Caspar David Friedrich und von Künstlern des dänischen „Guldalder“.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist auch für Komparatistik-Studierende ohne Kenntnis skandinavischer Sprachen offen.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste stehen ab Oktober zur Verfügung.

Anmeldung: per Mail an dorothea.kunz[at]uni-tuebingen.de

Modulzuordnung: B.A. Skandinavistik (HF/NF)/ Aufbaumodule/ Proseminar Moderne

Skandinavische Literatur; B.A. Skandinavistik (HF/NF)/ Aufbaumodule/ Proseminar

Geschichte und Kultur Skandinaviens; B.A. Internationale Literaturen (HF/NF)/ Aufbaumodul

Internationale Literaturen/ Proseminar II: Interkulturalität der Literatur

Leistungsnachweis: Referat und Hausarbeit oder Klausur

Credits: 6 ECTS

Name: Markus Huss, M.A. und Antje Wischmann, Prof. Dr.

Titel: Migrantische Literatur

Zeit: Blockseminar

Vorbesprechung 19.10. um 14.15–15.45 Uhr in Raum 034

Seminartermine:

Block 1: Do, 10.11.: 14-18 Uhr (Raum 415), Fr, 11.11.: 14-18 Uhr (Raum 315), Sa, 12.11.: 10-18 Uhr (Raum 315)

Block 2: Do, 15.12.: 14-18 Uhr (Raum 415), Fr, 16.12.: 14-18 Uhr (Raum 315), Sa, 17.12.: 10-18 Uhr (Raum 315)

Raum: Do: Raum 415, Fr. und Sa: Raum 315; Vorbesprechung: Raum 034

Kursbeschreibung: Gibt es eine migrantische Literatur? Eine Literatur, die sich fortwährend zwischen linguistischen, körperlichen und politischen Grenzen bewegt – und ständig über diese hinweg? Wie gestaltet sich eine solche Literatur im deutsch-schwedischen Sprachraum? In diesem Seminar lesen wir ausgewählte literarische Texte, die sich mit Fragen der Migration und des Exils beschäftigen – aber nicht nur im gewöhnlichen, biografischen Sinne. Im Mittelpunkt des Seminars steht vor allem das Verhältnis zwischen Literatur und Aufbruch/ Bewegung/ Umorientierung existentieller, gesellschaftlicher, geschlechtlicher und linguistischer Art. Bei Peter Weiss und Nelly Sachs wird das persönliche Exilerlebnis zum Initialereignis ihres Schaffens, das die literarische Sprache radikal verändert. In Sara Stridsbergs *Drömfakulteten* (über Valerie Solanas) und Steve Sem-Sandbergs *Theres* (über Ulrike Meinhof) werden Schreiben, Geschlechterfragen und Subversion zugleich eng mit Bewegung, Flucht und Wahnsinn verflochten. Ist es möglich, Verbindungen zwischen der migrantischen Literatur der frühen Nachkriegszeit und unserem heutigen postmodernen, globalisierten Zeitalter aufzudecken?

Bemerkungen: Für diesen Kurs wird eine gründliche Lektüre der Originaltexte vorausgesetzt.

Literatur: Romane, die von den Teilnehmern angeschafft werden sollten: Sara Stridsberg: *Drömfakulteten*; Steve Sem-Sandberg: *Theres*; Peter Weiss: *Abschied von den Eltern, Fluchtpunkt*; Nelly Sachs: *Gedichte* (Suhrkamp-Ausgabe 1999).

Eine Liste mit detaillierten Angaben zu den Primär- und Sekundärtexten steht ab Ende August bereit.

Teilnahmevoraussetzungen: Proseminare müssen absolviert sein, sichere Kenntnisse des Schwedischen (vor allem ein gutes Leseverständnis) sind Bedingung.

Anmeldung: per Mail an markus.huss[at]sh.se, antje.wischmann[at]uni-tuebingen.de

Modulzuordnung: Spezialisierungsmodul I, II und III

Leistungsnachweis: Moderation sowie je nach Modulanforderung mündliche Prüfung oder Hausarbeit

Credits: 8 ECTS (B.A.); 10 ECTS (Master)

2. MEDIÄVISTIK

Name: Hendrik Lambertus, M.A.

Titel: Altnordische Erzählwelten – Streifzüge durch den Saga-Kosmos

Zeit: Fr, 10-12

Raum: 315

Kursbeschreibung: Kommt die Rede auf altnordische Sagas, denkt man zunächst an die Isländersagas, jene Geschichten über die großen Familien des isländischen Freistaats, die noch heute als ein besonderes Erbe Islands für die Weltliteratur gelten. Doch können die Erzählinhalte einer Saga auch ganz andere Themen betreffen: Von der Biographie eines norwegischen Königs über große Stoffe der Antike wie der Kampf um Troja bis hin zu Geschichten aus der mythischen Vorzeit oder Erzählungen über fahrende Ritter besitzt die Sagaliteratur zahlreiche facettenreiche Subgenres, deren Erkundung überaus lohnenswert ist. Wir wollen in diesem Kurs auf einen Streifzug durch die verschiedenen Welten der Sagaliteratur gehen und dabei sowohl nach ihren spezifischen Besonderheiten fragen, als auch nach den Gemeinsamkeiten angesichts des übergeordneten Rahmens *Saga*. Einen roten Faden bildet dabei die Frage, mit welchen kosmographischen, mythologischen, historiographischen ... Aspekten jeweils die Erzählwelt der Saga konstruiert wird.

Folgende Sagas sollen im Kurs als Textbeispiele behandelt werden:

Eiríks saga rauða („Saga von Erik dem Roten“)

Flores saga konungs ok sona hans („Saga von König Flores und seinen Söhnen“)

Grænlandinga saga („Saga von den Grönländern“)

Haralds saga hárfagra („Saga von Harald Schönhaar“)

Laxdæla saga („Saga von den Leuten aus dem Laxardal“)

Örvar-Odds saga („Saga von Örvar-Oddr“)

Trójumanna saga („Saga von den Trojanern“)

Literatur: Eine gute Einführung in die altnordische Literatur bietet Heiko Uecker: *Geschichte der altnordischen Literatur*, Stuttgart 2004. Speziell zum Bereich der Saga-Literatur ist auch die ältere Überblicksdarstellung von Kurt Schier noch mit Gewinn zu lesen: Kurt Schier: *Sagaliteratur*, Stuttgart 1970.

Teilnahmevoraussetzungen: Grundkenntnisse in Altnordisch (entsprechend dem Grundlagenmodul)

Anmeldung: per Mail an [hendrik.lambertus\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:hendrik.lambertus[at]uni-tuebingen.de)

Modulzuordnung: Aufbaumodul Altnordisch

Leistungsnachweis: Referat und Klausur oder Referat und Hausarbeit

Credits: 6 ECTS

Name: Gropper, Stefanie, Prof. Dr., Tsitsiklis, Kieran, M.A.

Titel: Mündlichkeit, Schriftlichkeit und Performanz in der altnordischen und modernen Literatur

Zeit: Mi, 16-18

Raum: 032

Kursbeschreibung: Ist die Wikipedia das moderne Skriptorium? Was lässt sich über die Performanz alter und neuer Texte sagen – sind sie gar vergleichbar? Und "droht" uns durch Crossmedialisierung eine neue Phase der Vokalität?

Das Mittelalter als Zwischenstufe von Mündlichkeit und Schriftlichkeit (Vokalität) ist in allerlei Hinsicht dem jetzigen Medienwechsel ähnlich, der viele althergebrachte Auffassungen von Text und dessen Produktion in neuem, ‚altem‘ Licht erscheinen lässt.

Urheberrecht, Autorschaft und das Originalitätsprinzip als jüngere Konzepte etwa werden durch Digitalisierung und Vernetzung infragegestellt, bei der *Mash-Up*-Technik modernster Werke lohnt sich der Vergleich mit mittelalterlicher Historiographie und die Aussage "jede Performanz ist ein eigener Text" lässt sich auf nicht wenige YouTube-Videos ebenso anwenden wie auf Poetry Slams – wobei die Rolle oder Art der Performanz an sich nicht immer leicht zu erkennen ist; dies gilt für moderne Werke ebenso wie für altnordische, etwa Eddalieder.

Die Spanne der untersuchten Texte erstreckt sich von mittelalterlichen Werken über moderne bis hin in den Cyberspace – und Vorschläge sind willkommen.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung schließt an das im letzten Wintersemester gehaltene Hauptseminar "Mündlichkeit und Schriftlichkeit in der altnordischen und modernen Literatur" an, ohne die Grundfragen, wie die nach Medialisierung und (Re-)Kontextualisierung zu vernachlässigen.

Sie ist daher auch für Studierende offen, die neu dazustoßen wollen.

Literatur: wird noch bekanntgegeben.

Teilnahmevoraussetzungen: Proseminar 1 und 2 (Einführungs- und Aufbaumodul) müssen absolviert sein (bzw. abgelegte ZP); sichere Kenntnisse einer skandinavischen Sprache

Anmeldung: per Mail an [stefanie.gropper\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:stefanie.gropper[at]uni-tuebingen.de), [kieran.tsitsiklis\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:kieran.tsitsiklis[at]uni-tuebingen.de)

Modulzuordnung: Spezialisierungsmodul I, II und III

Leistungsnachweis: Referat/Moderation sowie je nach Modulanforderung mündliche Prüfung oder Klausur oder Hausarbeit
Credits: 8 ECTS (B.A.), 10 ECTS (Master)

Name: Hendrik Lambertus, M.A., Kieran Tsitsiklis, M.A.
Titel: Lektürekurs Altnordisch
Zeit: Mi, 13-14
Raum: N.N.

Kursbeschreibung: Der Lektürekurs Altnordisch richtet sich an alle, die ihre Grundkenntnisse aus der "Einführung ins Altnordische" einsetzen und vertiefen wollen. Der Raum wird noch bekanntgegeben.
Ein anderer Termin in Absprache mit allen Teilnehmenden (und Interessierten) ist möglich und wird ggf. kurz vor Veranstaltungsbeginn gesucht. Daher bitte möglichst frühzeitig mailen, wenn Interesse am Kurs besteht, aber der aktuell geplante Zeitpunkt ein Problem darstellt.

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Kurs sind Grundkenntnisse des Altnordischen.

Anmeldung: per Mail an [hendrik.lambertus\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:hendrik.lambertus@uni-tuebingen.de)

Modulzuordnung: Altnordisch-Zusatzveranstaltung ohne Besuchspflicht; Wahlpflichtbereich Altnordische Lektüre (Master)

Leistungsnachweis: mündliche Prüfung (im Master-Studiengang)

Credits: 6 ECTS (Master)

3. KULTURWISSENSCHAFT

Name: Antje Wischmann, Prof. Dr.
Titel: Einführung in die Kulturwissenschaft
Zeit: Di, 10-12
Raum: 029

Kursbeschreibung: Mithilfe unseres in vielen Universitätsfächern bewährten Grundbuchs, das einen literaturwissenschaftlich profilierten Zugang zur Kulturwissenschaft gewährt, soll dieses grundlegende Seminar aufzeigen, wie facettenreich und überzeugend eine kulturwissenschaftliche Erweiterung des skandinavistischen Gegenstandsbereichs ist. Die von Aleida Assmann eingängig präsentierten Ansätze werden dabei auf skandinavische Materialien übertragen. Sowohl in den Moderationsphasen als auch in den Diskussionen im Plenum werden einerseits Möglichkeiten und Grenzen der Ansätze ausgelotet. Andererseits besteht ein Ziel des Seminars auch darin, sich mit unterschiedlichsten Phänomenen der skandinavischen Kulturen vertraut zu machen.

Literatur: Aleida Assmann: *Einführung in die Kulturwissenschaft*. Dritte Auflage (!). Berlin: Erich Schmidt Verlag, 2011 (zur Anschaffung empfohlen)

Bemerkungen: Umsichtige Planung bei der Moderation erforderlich; ein Besuch der Sprechstunde ist spätestens drei Wochen vor der jeweils moderierten Sitzung einzuplanen, nicht zuletzt um (falls erwünscht) Hilfe bei der Materialbeschaffung zu erhalten. Siehe auch http://www.antje-wischmann.de/handr_ref.pdf (Handreichung für Moderationen) sowie http://www.antje-wischmann.de/leitfaden_ha_skand.pdf (Leitfaden für Hausarbeiten). Der verbindliche Abgabetermin für die Hausarbeiten ist der 1.4.2012.

Teilnahmevoraussetzungen: Einführungskurse in die Skandinavistik (Teil I: Literaturgeschichte, Teil II: Literatur- und Kulturtheorie) müssen absolviert sein

Anmeldung: antje.wischmann[at]uni-tuebingen.de

Modulzuordnung: Aufbaumodul

Credits: 6 ECTS (B.A.)

Name: Antje Wischmann, Prof. Dr., Bente Wedel Møberg

Titel: Der skandinavische Wohlfahrtsstaat – am Beispiel Dänemarks und Schwedens (Kulturwissenschaft und Literaturwissenschaft)

Zeit: Mo, 10-12

Raum: 034

Kursbeschreibung: I Skandinavien er man gået langt i bestræbelserne på at sikre individets velfærdsrettigheder. På dette kursus vil vi beskrive den nordiske velfærdsmodel (dansk og svensk), og søge at identificere historiske faktorer og rammebetingelser. Gennem udvalgte eksempler fra litteratur, billedkunst, arkitektur og design vil vi tegne et billede af velfærds-samfundet og dets borgere, og herunder belyse, hvordan samfund og kultur har været hinandens gensidige inspiration og projekt.

Hvad har velfærdsmodellen betydet for Danmark og Sverige? – Og hvordan er tilværelsen i velfærdsstaten? Her kommer vi bl.a. ind på familien, hvor staten fungerer som et ekstra familiemedlem, og ser på hvilken betydning socialpolitikken har for kønsrelationer og ligestilling.

Desuden vil vi ud fra aktuel debat og forskning betragte positive og negative konsekvenser og problemstillinger, og se hvilke retninger og løsningsmodeller politiske partier og eksperter peger på for den fremtidige velfærdsstat.

Die Sicherung der individuellen Rechte im skandinavischen Wohlfahrtsstaat ist weit fortgeschritten, was dazu geführt hat, dass man von deutscher Seite oft dessen Modell- und Vorbildcharakter betont. In diesem Seminar wollen wir – mit dem Fokus auf Dänemark und Schweden – die historischen Faktoren und Rahmenbedingungen des Wohlfahrtsstaats benennen. Indem wir ausgewählte Beispiele aus der Literatur, bildenden Kunst, der Architektur und dem Design analysieren, versuchen wir, den Wohlfahrtsstaat in seiner Gesamtheit, aber auch das Alltagsleben seiner Bürgerinnen und Bürger auf anschauliche Weise zu erfassen. Dabei ist vor allem nachzuvollziehen, wie Gesellschaft und Kultur sich als wechselseitige Inspirationen gedient haben, um ihre als zukunftssträchtig vermittelten Visionen zu formulieren.

Wie geht der Wohlfahrtsstaat in die dänische und schwedische Gegenwartsgeschichte, insbesondere in die der Alltagskultur ein? Ein charakteristisches Merkmal ist beispielsweise die Verquickung des familiären Lebens mit staatlichen Institutionen, das viele Debatten ausgelöst hat. Weiterhin ist der Effekt der Sozialpolitik auf die Gleichberechtigung und die Geschlechterbeziehungen eine nähere Untersuchung wert.

Ausgehend von der aktuellen und historischen Debatte werden wir die positiven und negativen Aspekte diskutieren und dabei berücksichtigen, welche Tendenzen oder auch Vorschläge zur Krisenbehebung u.a. von politischen Parteien und Expertinnen/ Experten formuliert werden.

Literatur: Thomas Etzemüller: *Die Romantik der Rationalität. Alva und Gunnar Myrdal. Social Engineering in Schweden*, Bielefeld 2010. – Bernd Henningsen: *Der Wohlfahrtsstaat Schweden*, Baden-Baden 1986. – Teresa Kulawik: *Wohlfahrtsstaaten und Geschlechterregime im internationalen Vergleich*, Berlin 2005. – Klaus Petersen (Hg.): *13 historier om den danske velfærdsstat*, København 2003. – Walter Rothholz: *Wohlfahrts-Skandinavien*, Berlin 2003.

Bemerkungen: Die Unterrichtssprache ist Deutsch.

Teilnahmevoraussetzungen: Interesse für die politische Alltagskultur Skandinaviens; Bereitschaft, kürzere schwedische und dänische Texte kursivisch zu lesen
Anmeldung: antje.wischmann[at]uni-tuebingen.de
Modulzuordnung: Aufbaumodul
Leistungsnachweis: Moderation und Hausarbeit
Credits: 6 ECTS

4. FÄCHERÜBERGREIFENDE VERANSTALTUNGEN

Name: Antje Wischmann, Prof. Dr., Lisa Schug
Titel: Skandinavistik in der Praxis
Zeit: Do, 10-14, 14-tägig
20.10. (Vorbereitungssitzung von 10-12), 3.11., 17.11., 1. 12., 8.12., 15.12., 12.1.2012,
26.1.2012
Raum: 033

Kursbeschreibung: *Studium – was dann?* Während eines geisteswissenschaftlichen Studiums ist es oft nicht leicht, mögliche Berufsfelder zu überblicken. Im Wintersemester 2011/12 wird deshalb erstmals das Seminar "Skandinavistik in der Praxis" angeboten. Unser Ziel ist, den Studierenden mögliche Berufswege und -perspektiven aufzuzeigen, aber diese auch in einem weiteren Schritt zu reflektieren. Für das Seminar konnten viele Referentinnen und Referenten mit skandinavischem oder skandinavistischem Hintergrund gewonnen werden, die im ersten Teil der jeweiligen Sitzung über ihre Berufsbiographie und mögliche Ausbildungswege berichten werden. In einem zweiten Teil wird dieser Bericht aus erster Hand dann durch die Bearbeitung unterschiedlicher Schlüsseltexte ergänzt und eingeordnet.

Vorläufige Referentenliste:

Elke Werdin-Kellner, Kathleen Lampe: IKEA; Holger Wolandt, Annika Krummacher: Übersetzung, Verlagstätigkeiten; Christina Lange: Consulting und Hochschulmarketing; Dorothea Kunz: Internationale Organisationen; Kai Eggers: Medizinische Berufe; Ingrid Nittnaus-Weis & N.N.: Botschaften, Handelskammern, Tourismus; Uta Mousa: Bibliothekswesen

Die Einführungssitzung zu genaueren Programmabsprachen mit den teilnehmenden Studierenden findet am 20.10 statt.

Literatur: Ein Reader wird als Kopiervorlage zum Semesterbeginn im benachbarten Copy-Shop erhältlich sein.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung wird nur sehr selten angeboten! Das Programm wurde von der Skandinavistik-Studentin Lisa Schug (stud. Hilfskraft) und von Antje Wischmann gemeinsam erarbeitet.

Teilnahmevoraussetzungen: Diese Veranstaltung richtet sich an alle Studierenden.

Anmeldung: antje.wischmann[at]uni-tuebingen.de

Modulzuordnung: Aufbaumodul; auch als Schlüsselqualifikationen anrechenbar

Leistungsnachweis: Kurzmoderation und Hausarbeit

Credits: 6 ECTS

.....

Name: Antje Wischmann, Prof. Dr., Bente Wedel Møberg

Titel: Der skandinavische Wohlfahrtsstaat – am Beispiel Dänemarks und Schwedens
(Kulturwissenschaft und Literaturwissenschaft)

Zeit: Mo, 10-12

Kursbeschreibung: Siehe 3. Kulturwissenschaft

5. SPRACHEN

Dänisch

Name: Dr. Kirsten Fast

Titel: Dansk I

Zeit: Mo, 14-16 und Mi, 14-16

Raum: 315

Kursbeschreibung: Dieser intensive Anfängerkurs erfordert keine Vorkenntnisse der dänischen Sprache und führt in die Grundlagen ein (u.a. Lese- und Hörverständnis, elementare grammatische Phänomene). Die Teilnehmenden lernen, einfache Gespräche zu führen und kurze schriftliche Texte zu verfassen. In diesem Kurs liegt der Schwerpunkt auf dem Verstehen und Sprechen, wobei das Hörverständnis besonders trainiert wird.

Der Kurs ist für Studierende aller Fachrichtungen geeignet und nimmt Bezug auf den gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (Stufe A1–A2).

Literatur: S. Olsen, C.E. Rasmussen, H. Egendal, M. Mygind: *Av, min arm! Dänisch für Deutschsprachige*, Bremen: Hempen Verlag, 2005.

Teilnahmevoraussetzungen: aktive Teilnahme, schriftliche Hausaufgaben, Tests

Anmeldung: per mail an kirsten.fast@gmx.de

Modulzuordnung: B.A. Grundlagenmodul skandinavische Erstsprache/Zweitsprache

Leistungsnachweis: Klausur und mündliche Prüfung (15 Min.) (Erstsprache) bzw. Klausur (Zweitsprache)

Credits: 8 ECTS (Erstsprache), 6 ECTS (Zweitsprache)

Name: Dr. Kirsten Fast

Titel: Dansk III

Zeit: Di, 14-16

Raum: 029

Kursbeschreibung: Velkommen til Dansk III! I løbet af dette kursus afsluttes det grammatiske pensum med krævende øvelser. Vi lægger vægt på forståelse og konversation – og målet er at kunne udtrykke sig om egne interesseområder både skriftligt og mundtligt. I undervisningen læser vi både tilpassede tekster og lettere dansk litteratur samt avisartikler som vedrører specielle danske temaer.

Kurset er fortsættelsen af Dansk II. For at deltage bør man have danskundskaber svarende til de første 16 kapitler i lærebogen *Av min arm*. Kurset er åbent for studerende fra alle fakulteter.

Der Kurs „Dänisch III“ nimmt Bezug auf den gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (Stufe B1–B2).

Literatur: S. Olsen, C.E. Rasmussen, H. Egendal, M. Mygind: *Av, min arm! Dänisch für Deutschsprachige*, Bremen: Hempen Verlag, 2005.

Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnis der dänischen Sprache entsprechend der ersten 16 Lektionen von *Av, min arm!*

Anmeldung: Mail an [kirsten.fast\[at\]gmx.de](mailto:kirsten.fast@gmx.de)

Modulzuordnung: BA Grundlagenmodul skandinavische Erstsprache/ Zweitsprache

Leistungsnachweis: Tests, Hausaufgaben, 15-minütige mündliche Prüfung oder Klausur

Credits: 6 ECTS

Schwedisch

Name: Hans Raab, Fil. mag.

Titel: Schwedisch Ia

Zeit: Mo, 10-12/ Do, 12-14

Raum: 315

Kursbeschreibung: Dieser intensive und herausfordernde Anfängerkurs richtet sich speziell an Skandinavisten - aber auch sprachinteressierte Studenten aller anderen Fachrichtungen sind willkommen, falls Plätze frei sind!

In dieser Veranstaltung, die in zwei getrennten Kursen (I a und I b) für zwei Lerngruppen angeboten wird, liegt der Schwerpunkt auf dem Verstehen: Es gilt, einfache Gespräche auf Schwedisch zu führen sowie das Hörverstehen zu trainieren. Einfache grammatische Strukturen des Schwedischen werden durch schriftliche Aufgaben und Übersetzungsübungen gefestigt. Anhand des Lehrbuchs *Svenska utifrån* trainieren wir die Lese- und Aussprache-Fertigkeiten. Um kurze Texte mit alltagssprachlichem Bezug verfassen zu können – wie Notizen oder Mitteilungen –, werden ergänzend weitere schwedische Materialien herangezogen.

Bemerkungen: Dieser Anfängerkurs ist auch für Studierende anderer Fachrichtungen geeignet und nimmt Bezug auf den gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (A1–A2). Gasthörer*innen müssen im Sekretariat des Deutschen Seminars im 3. Stock des Brechtbaus einen Gasthörerantrag stellen und eine Gebühr entrichten.

Literatur: Nyborg, Pettersson: *Svenska utifrån*, bis ca. Kapitel 60. Das Buch ist in den Sprechstunden erhältlich.

Teilnahmevoraussetzungen: s.o.

Anmeldung: In den Sprechstunden oder in Ausnahmefällen per Mail an hans.raab@uni-tuebingen.de

B.A. Grundlagenmodul skandinavische Erstsprache: 8 ECTS

B.A. Grundlagenmodul skandinavische Zweitsprache: 6 ECTS

Leistungsnachweis: Klausur und mündliche Prüfung (15 Min.)

Credits: 8 ECTS (Erstsprache), 6 ECTS (Zweitsprache)

Name: Hans Raab, Fil. mag.

Titel: Schwedisch Ib

Zeit: Di, 12-14/ Do, 18-20

Raum: Di, 315/ Do, 032

Kursbeschreibung: Dieser intensive und herausfordernde Anfängerkurs richtet sich speziell an Skandinavisten - aber auch sprachinteressierte Studenten aller anderen Fachrichtungen sind willkommen, falls Plätze frei sind!

In dieser Veranstaltung, die in zwei getrennten Kursen (I a und I b) für zwei Lerngruppen angeboten wird, liegt der Schwerpunkt auf dem Verstehen: Es gilt, einfache Gespräche auf

Schwedisch zu führen sowie das Hörverstehen zu trainieren. Einfache grammatische Strukturen des Schwedischen werden durch schriftliche Aufgaben und Übersetzungsübungen gefestigt. Anhand des Lehrbuchs *Svenska utifrån* trainieren wir die Lese- und Aussprache-Fertigkeiten. Um kurze Texte mit alltagssprachlichem Bezug verfassen zu können – wie Notizen oder Mitteilungen –, werden ergänzend weitere schwedische Materialien herangezogen.

Bemerkungen: Dieser Anfängerkurs ist auch für Studierende anderer Fachrichtungen geeignet und nimmt Bezug auf den gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (A1–A2). Gasthörer*innen müssen im Sekretariat des Deutschen Seminars im 3. Stock des Brechtbaus einen Gasthörerantrag stellen und eine Gebühr entrichten.

Literatur: Nyborg, Pettersson: *Svenska utifrån*, bis ca. Kapitel 60. Das Buch ist in den Sprechstunden erhältlich.

Teilnahmevoraussetzungen: s.o.

Anmeldung: In den Sprechstunden oder in Ausnahmefällen per Mail an hans.raab@uni-tuebingen.de

B.A. Grundlagenmodul skandinavische Erstsprache: 8 ECTS

B.A. Grundlagenmodul skandinavische Zweitsprache: 6 ECTS

Leistungsnachweis: Klausur und mündliche Prüfung (15 Min.)

Credits: 8 ECTS (Erstsprache), 6 ECTS (Zweitsprache)

Name: Hans Raab, Fil. mag.

Titel: Schwedisch II

Zeit: Mo, 12 -14

Raum: 121

Kursbeschreibung: Dieser Fortgeschrittenenkurs schließt direkt an den Anfängerkurs I a/ I b an. Die Schwerpunkte des ersten Kurses werden vertieft, und das Hörverständnis nun anhand landeskundlicher und authentischer Materialien erweitert (z.B. Radio- oder Fernsehbeiträge). Um die Interaktion im Gespräch genauer abstimmen zu können, werden nun auch längere mündliche Beiträge wie Stellungnahmen oder Diskussionsbeiträge (z.B. pro und contra) geübt. Übersetzungsübungen und eine tiefer gehende Auseinandersetzung mit ausgewählten grammatischen Phänomenen bereichern unser Programm. Eine konsequente Progression ist uns wichtig, daher ist die Unterrichtssprache zum Ende dieser Veranstaltung fast ausschließlich Schwedisch.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist auch für Studierende anderer Fachrichtungen geeignet und nimmt Bezug auf den gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (A2–B1).

Literatur: Nyborg, Pettersson: *Svenska utifrån*, ab ca. Kapitel 60 bis 80 (erhältlich in den Sprechstunden)

Teilnahmevoraussetzungen: s.o.

Anmeldung: In den Sprechstunden oder in Ausnahmefällen per Mail an [hans.raab\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:hans.raab[at]uni-tuebingen.de)

B.A. Grundlagenmodul skandinavische Erstsprache: 6 ECTS

B.A. Grundlagenmodul skandinavische Zweitsprache: 4 ECTS

Leistungsnachweis: Klausur und mündliche Prüfung (15 Min.)

Credits: 6 ECTS (Erstsprache), 4 ECTS (Zweitsprache)

Name: Hans Raab, Fil. mag.

Titel: Schwedisch III

Zeit: Do, 14-16

Raum: 315

Kursbeschreibung: Dieser Kurs schließt direkt an den Fortsetzungskurs Schwedisch II an. Die Arbeit mit dem Lehrbuch wird nun abgeschlossen. Anhand von Comics, Bilderbüchern, Kinder- und Jugendbüchern und exemplarischen Filmen werden die mündlichen Fertigkeiten weiterentwickelt und in Referaten umgesetzt. Auf diese Weise können sowohl das Hörverstehen als auch das Konversationsvermögen verbessert werden. Durch Aufsatzübungen (mit genauer Fehleranalyse) steigern wir die Differenzierung des schriftlichen Ausdrucks.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist auch für Studierende anderer Fachrichtungen geeignet und nimmt Bezug auf den gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (B1–B2).

Literatur: Nyborg, Pettersson: *Svenska utifrån* (erhältlich in den Sprechstunden)

Teilnahmevoraussetzungen: s.o.

Anmeldung: In den Sprechstunden oder in Ausnahmefällen per Mail an [hans.raab\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:hans.raab[at]uni-tuebingen.de)

B.A. Aufbaumodul skandinavische Erstsprache: 6 ECTS

M.A. Aufbaumodul skandinavische Zweitsprache: 6 ECTS

(„Sprachpraxis“ im M.A.-Wahlpflichtbereich)

Leistungsnachweis: Klausur

Credits: 6 ECTS (B.A. und M.A.)

Name: Hans Raab, Fil. mag.

Titel: Schwedisch IV

Zeit: Mi, 10-12

Raum: 315

Kursbeschreibung: I denna kurs arbetar vi i första hand med autentiskt undervisningsmaterial (aktuella tidningsartiklar, essäer i tidskrifter, exempel ur romaner, nya filmer och ljudböcker etc.) och vi försöker skapa en svensk stämning i seminariet som gör det omöjligt att gå över till tyska! Komplexa grammatiska fenomen (partikelverb, abstrakta prepositionsuttryck, lexikala idiom och fraseologi) i svenskan tas upp och finputsas i form av övningar och översättningsuppgifter. Studenterna skriver längre referat som de sedan presenterar individuellt i slutet av terminen.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist auch für Studierende anderer Fachrichtungen geeignet und nimmt Bezug auf den gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (B2–C1).

Literatur: Se ovan!

Teilnahmevoraussetzungen: Se ovan!

Anmeldung: In den Sprechstunden oder in Ausnahmefällen per Mail an [hans.raab\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:hans.raab[at]uni-tuebingen.de)

B.A. Aufbaumodul skandinavische Erstsprache: 6 ECTS

M.A. Aufbaumodul skandinavische Zweitsprache: 6 ECTS

(M.A. Aufbaumodul skandinavische Zweitsprache sowie „Sprachpraxis“ im M.A.-Wahlpflichtbereich)

Leistungsnachweis: Klausur und Referat (30 Min)

Credits: 6 ECTS (B.A. und M.A.)

Name: Hans Raab, Fil. mag.

Titel: Proseminar II/ Aufbaumodul "Vargen ylar i svensk litteratur"

Zeit: Mi, 16-18

Raum: 034

Kursbeschreibung: Vargen har ledsagat människan sedan urminnes tider – både i naturen och i litteraturen: Från Hedenhös i grottorna via Aisopos fabler, vargbarnen Romulus och Remus, Fenrisulven i Eddan och Rödluvan i folksagorna fram till Gösta Berlings nattliga flykter från glufsande ulvar och Ellen Mattsons vargjakt i Glädjestranden.

Vargen och vargjakten väcker fortfarande många känslor och debatten om vargens vara eller icke vara är på nytt aktuell både i Sverige och utomlands. Från att förr mer eller mindre ha demoniserats verkar vargen nu snarast vara på väg att idealiseras...

Vi ska i detta seminarium följa vargen genom tiderna och se hur den speglas särskilt i skönlitteraturen, men också i sakprosan, och försöka ta reda på vilka tankar och idéer som ligger bakom de olika positionerna i vargdebatten – då och nu.

Litteratur i urval:

Selma Lagerlöf: *Gösta Berlings saga*

Gustaf Fröding: *Gråbenssång*

Kerstin Ekman: *Vargskinnet*

Albert Viksten: *Vargarnas land*

Ulf Lundell: *En varg söker sin flock*

Ellen Mattson: *Glädjestranden*

Lisa Möllerud: "Vargen i litteraturen". In: *Värmland förr och nu*, 0349-036X; 84; 1986; S. 213–224.

Henrik Ekman: *Vargen. Den jagade jägaren.*

Gillis Herlitz/Per Peterson: *Vargen. Kramdjur och hatobjekt.*

Urban Prytz: *Vargen.*

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist auch für Studierende anderer Fachrichtungen mit guten schwedischen Sprachkenntnissen geeignet.

Teilnahmevoraussetzungen: s.o.

Anmeldung: In den Sprechstunden oder in Ausnahmefällen per Mail an [hans.raab\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:hans.raab[at]uni-tuebingen.de)

B.A. Aufbaumodul Literaturwissenschaft oder Kulturwissenschaft: 6 ECTS

Leistungsnachweis: Referat und Hausarbeit

Credits: 6 ECTS

.....
Name: Nina Nordström, Dr.

Titel: Schwedisch: Konversation (Svenska IV)

Zeit: Di, 16-18

Raum: 315

Kursbeschreibung: Är det möjligt att lära sig tala mer eller mindre obehindrat trots att ordförrådet inte är det samma som hos en infödd? I denna kurs skall vi träna på att diskutera och argumentera på svenska. Vi skall med hjälp av olika diskussionsvänliga teman i tidningar och böcker, lära oss att prata och åter prata. En viktig del i muntlig språkträning är att lära sig "gå runt" de ord man inte finner i det rätta ögonblicket istället för att tystna eller undvika tal. Vid kursstarten får ni av mig utvalda ämnen men ni kan också komma med egna förslag. Meningen är att en eller två tillsammans kort presenterar ett ämne och sedan (med min hjälp) leder diskussionen där alla deltar aktivt.

Exempel på teman som kan diskuteras i träningssyfte är "kändisar" och den uppmärksamhet de får i skvallerpressen, vad som anses typiskt "svenskt" och "tyskt" i kultur och näringsliv, resande och turism, rasism, och integration, olika traditioner och vad de betyder för oss etc. Hur man uttrycker sig språkligt knyter an till diskussioner omkring olika muntliga vokabulär.

När man talar uttrycker man också sin personlighet - och vi skall bland annat diskutera hur man på olika sätt kan säga samma sak.

Bemerkungen: Begrenzung auf 15 Teilnehmende

Teilnahmevoraussetzung: Schwedisch I-III

Anmeldung: nina.nordstroem[at]uni-tuebingen.de

Modulzuordnung: B.A. Aufbaumodul skandinavische Erstsprache, Aufbaumodul skandinavische Zweitsprache (M.A.) sowie „Sprachpraxis“ im M.A.-Wahlpflichtbereich

Leistungsnachweis: Mündliche Prüfung oder Referat und Hausarbeit

Credits: 6 ECTS

Norwegisch

Name: Stephanie Elisabeth Baur, M.A.

Titel: Norwegisch I

Zeit: Mo UND Mi, 18-20

Raum: Mo, 315 u. Mi, 415

Kursbeschreibung: Dieser Anfängerkurs vermittelt grundlegende Kenntnisse der norwegischen Sprache, welche die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu befähigen, sich an Gesprächen über einfache, bekannte Themen (wie die eigene Person, Familie, Wohnort, etc.) aktiv zu beteiligen sowie einfache schriftliche Texte zu verstehen und selbst zu verfassen (z.B. Postkarten, kurze persönliche Briefe oder Notizen).

Bemerkungen: Das Kursziel entspricht der Stufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (Elementare Sprachverwendung).

Dieser Kurs erfordert keine Vorkenntnisse der norwegischen Sprache und richtet sich an Studierende aller Fakultäten.

Literatur: Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Teilnahmevoraussetzungen: Regelmäßige und aktive Teilnahme!

Anmeldung: verbindlich per Mail an stephanie-elisabeth.baur[at]student.uni-tuebingen.de bis zum 16.10.2011

Modulzuordnung: B.A. Grundlagenmodul skandinavische Erstsprache: 8 ECTS

B.A. Grundlagenmodul skandinavische Zweitsprache: 6 ECTS

Leistungsnachweis: Regelmäßige und aktive Teilnahme, (unangekündigte)

Vokabel-/Grammatik-Tests, schriftliche Hausaufgaben,

Klausur + 15-minütige mündliche Prüfung (B.A. Erstsprache) bzw. Klausur (B.A.

Zweitsprache)

Credits: 8 ECTS (Erstsprache), 6 ECTS (Zweitsprache)

max. Teilnehmer-Zahl: 30

Name: Stephanie Elisabeth Baur, M.A.

Titel: Norsk III

Zeit: Mo, 16-18

Raum: 315

Kursbeschreibung: Dette kurset tar for seg resten av den grunnleggende norske grammatikken (tilsvarende leksjoner 17–23 i boka "Et år i Norge"). Det legges dessuten stor vekt på å trene alle kommunikative ferdighetene innenfor språk (lesing, skriving, høreforståelse, tale): Det blir flere anledninger til å snakke og føre samtaler på norsk samtidig som vi skal øve høreforståelsen og jobbe med lese- og skriveferdighetene våre. Ved siden

av tekstene i arbeidsboka skal det jobbes med flere norske originaltekster (både skjønnlitterære tekster og fakta). Vel møtt!

Bemerkungen: Dette kurset tilsvarer nivå B2 i følge den Felles europeiske referanseramme for språk (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen B2: Selbständige Sprachverwendung).

Man må ikke ha gått på norsk I og II for å kunne delta, men kunnskaper tilsvarende leksjonene 1–16 i boka "Et år i Norge" av Randi Rosenvinge Schirmer er forutsatt og blir eventuelt testet ved starten av semesteret.

Literatur: Randi Rosenvinge Schirmer: *Et år i Norge. Norwegisch für Deutschsprachige*, Bremen: Hempen Verlag 2009, ab etwa Lektion 17.

Teilnahmevoraussetzungen: Kunnskaper tilsvarende leksjonene 1–16 i boka "Et år i Norge" av Randi Rosenvinge Schirmer. Regelmessig og aktiv deltakelse!

Anmeldung: verbindlich per Mail an [stephanie-elisabeth.baur\[at\]student.uni-tuebingen.de](mailto:stephanie-elisabeth.baur@student.uni-tuebingen.de) bis zum 16.10.2011

Modulzuordnung: B.A. Aufbaumodul skandinavische Erstsprache: 6 ECTS

M.A. Aufbaumodul skandinavische Zweitsprache: 6 ECTS

„Sprachpraxis“ im M.A.-Wahlpflichtbereich: 6 ECTS

Leistungsnachweis: Regelmäßige und aktive Teilnahme, (unangekündigte)

Vokabel-/Grammatik-Tests, schriftliche Hausaufgaben, Klausur oder 15-minütige mündliche Prüfung

Credits: 6 ECTS (B.A. und M.A.)

Kursbeginn: 17.10.2011

max. Teilnehmer-Zahl: 30